

Tierische Semester in der Zoo-Uni

Entdeckungen im [Zoo](#), Expeditionen im [Tierpark](#) – wissbegierige Schüler mit Forscherdrang können sich bis zum 30. Juni 2010 für das neue Studienjahr 2010/11 an der [Junior Zoo-Universität Berlin](#) bewerben. Das Studium ist eine zweisemestrige Reise durch alle Kontinente. Ganz im Sinne der Gebrüder Wilhelm und Alexander von Humboldt, die vor 200 Jahren die Welt erforschten und auf ihren naturwissenschaftlichen Expeditionen den Kosmos Erde erkundeten, begeben sich die Juniorstudenten auf eine spannende Expedition durch Zoo und Tierpark. Sie werden die Artenvielfalt erkunden, Tiere und ihre Lebensräume im Kontext von Klimawandel und Ökologie untersuchen und sich das Handwerkszeug der Naturwissenschaftler aneignen.

Die Junior-Forscher lernen Dinge in Zoo und Tierpark kennen, die normalen Besuchern verborgen bleiben. Deutschlands erste Zoo-Uni bietet Schülern der 5. und 6. Klasse ein anspruchsvolles Programm; mit Vorträgen, Übungen, Praktika und Expeditionen. Auf dem Stundenplan stehen vor allem naturwissenschaftliche Fragen der Zoologie auf den fünf Kontinenten und in den Polargebieten. Die Dozenten sind Mitarbeiter des Zoologischen Gartens und des Tierparks. Aber auch nationale und internationale Experten und Wissenschaftler halten Vorlesungen an der Junior Zoo-Universität.

Wer sich auf die spannende Forscherreise begeben möchte und ein Jahr lang (zwei Semester) jeden Sonnabendvormittag (außer in den Ferien) an der Zoo-Uni studieren will, muss seine Eignung in einem Bewerbungsverfahren nachweisen. Die 90 Minuten langen Veranstaltungen beginnen immer samstags um 10.15 Uhr und finden wechselseitig im Zoo in Charlottenburg und im Tierpark Friedrichsfelde statt. 50 Schüler zwischen zehn und zwölf Jahren werden pro Jahrgang immatrikuliert. Jeder Bewerber muss in einem eigenhändig verfassten Schreiben erläutern, warum er unbedingt auf die Zoo-Uni will. Auch braucht man eine Empfehlung des Klassenleiters, der bestätigen soll, dass die schulischen Leistungen nicht durch die Teilnahme leiden werden. Danach wird entschieden, ob der junge Bewerber zum Auswahlgespräch eingeladen wird, bei dem er die Jury persönlich von seinem Forscherdrang überzeugen kann.

Pro Semester müssen die Jungstudenten eine Verwaltungspauschale in Höhe von 50 Euro zahlen. Dafür gibt es neben den Vorlesungen und Exkursionen zu jeder Zeit freien Eintritt im Zoologischen Garten, im Zoo Aquarium Berlin und im Tierpark Friedrichsfelde.

Die Zoo-Uni ist eine tolle Sache und macht riesigen Spaß. Die HOWOGE gehört zu den Hauptsponsoren des Tierparks und drückt allen Bewerbern die Daumen, damit sie an der Junior Zoo-Universität Berlin angenommen werden. Der Tierpark Berlin ist die grüne Lunge in Lichtenberg. HOWOGE-Mieter kommen mit der HOWOGE-Servicekarte zu Sonderkonditionen in Europas größten Landschaftstiergarten.

Auf den Internetseiten der [Junior Zoo-Universität Berlin](#) gibt es alle Detailinfos und die Bewerbungsunterlagen.

Quelle: <http://www.howoge.de/aktuelles/information175.htm>